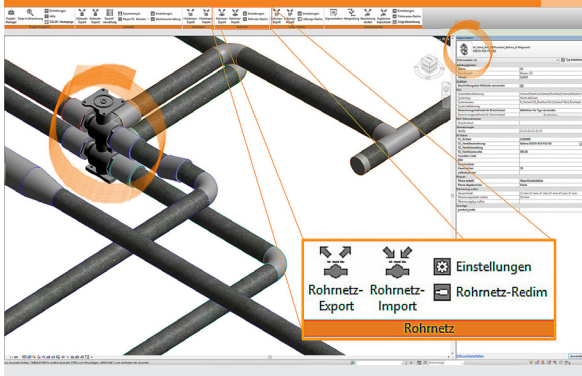


# Pressemitteilung

17/11-1



Göttingen, November 2017:

Der folgende Text und das Bildmaterial stehen zur Übernahme und Veröffentlichung in gedruckten oder elektronischen Medien honorarfrei zur Verfügung. Alle Urheberrechte für Texte und Bildmaterial liegen bei der SOLAR-COMPUTER GmbH, Göttingen. Belegexemplar oder Veröffentlichungs-Hinweis erbeten.

**Bildunterschrift:** Die „SOLAR-COMPUTER-GBIS-Leiste“ in der Revit-Oberfläche enthält alle Gewerke für die Gebäude- und TGA-Planung nach BIM-Arbeitsmethodik zum intelligenten interaktiven Verbinden von Zeichen und Berechnen. Das Zeichnungs-Beispiel zeigt ein 6-Wege-Ventil einer abgerufenen Revit-Familie als Detail eines Vierleitersystems, das komplett mit logisch korrekter Hydraulik mit der Rohrnetzberechnung verbunden werden kann. Abgleich, Dimensionierung, Zuordnen von VDI 3805-Herstellerdaten und Beschriftungsgenerierung erfolgen in der Berechnung.

**Titel:** **BIM in der TGA – Auf die Details kommt es an!**

**Kurztext:** Mit den neuen Versionen der TGA-Berechnungsprogramme bietet SOLAR-COMPUTER in Kombination mit Revit eine effizient nutzbare BIM-Lösung an, die als am weitesten verbreitete Lösung im Markt alle TGA-Gewerke durchgängig und Norm-konform verbindet: Gebäudenachweise nach DIN EN 12831 (Heizlast), VDI 2078 (Kühllast, sommerlicher Wärmeschutz mittels Simulation) oder EnEV ebenso wie Nachweise für Heizungs-, Sanitär- und Luftkanalnetz-Anlagen nach DIN- und VDI-Regelwerken. Verschiedene in sieben Jahren BIM-Erfahrung erarbeitete Details zeichnen die inzwischen in 2. Generation verfügbare Lösung aus und machen den Unterschied zwischen „Datenübertragung von A nach B“ und „BIM-effizientem Arbeiten in der Praxis“ aus.

**Ergänzungstext:** Detail „Kontrollmanager“: Die SOLAR-COMPUTER-Funktion unterstützt den Planer äußerst effektiv im Fall von Projektänderungen oder Umlanungen, indem die Funktion zwei Bearbeitungs-Zustände des Modells miteinander vergleicht und auf Neuberechnungs-Relevanz prüft; dabei werden „auf einem Blick“ nur solche Räume angezeigt, deren Abmessungen oder Bezeichnungen in der Zeichnung geändert wurden oder komplett neu sind. Nur solche Räume kann der Planer dann mit einem Klick in sein Berechnungsmodell einpflegen.

Detail „Bauteilverwaltung“: Bereits vor der Datenübertragung des Gebäudemodells in die Berechnung analysiert diese Funktion sämtliche Revit-Stile von Wänden, Decken, etc. und generiert daraus Standard-Verknüpfungen mit Norm-konformen Bauteilcodierungen AW\*, DE\*, etc. im thermischen Berechnungsmodell. Bei Bedarf erlauben zentral auf das Projekt wirkende Verknüpfungs-Austauschfunktionen auch bei Großprojekten eine schnelle einfache Anpassung.

Detail „zusätzliche Prüf-Tools“: Das bei der Datenübertragung aus dem Revit-BIM-Modell generierte thermische Berechnungsmodell lässt sich optional vielseitig prüfen: der Revit-gbxml-Viewer visualisiert alle Berechnungs-relevanten Bauteilflächen in 3D; Bauteil- und Geschoss-Verwaltung stellen weitere Prüftools dar, die auch zentrale Funktionen zum Anpassen des Datenverbands für optimale BIM-Workflows enthalten, z. B. im Umgang mit abgehängten Decken.

Detail „Datenübertragung vollständiger TGA-Netze“: TGA-Netze für Heizung, Kälte, Sanitär oder Luftkanäle werden in der Software-Lösung Revit / SOLAR-COMPUTER vollständig und in nur einem einzigen Arbeitsgang übertragen. Ein zeitraubendes „Zerstückeln und Wiederaussetzen“ (Wärmeerzeuger, Verteiler und einzelne Heizkreise) entfällt. In Fällen, in denen aus planerischen Gründen (vor allem während der Vorplanung) nur ein Teilnetz übertragen und berechnet werden soll, ist auch dies möglich.

Detail „Vierleitersystem“: Vierleitersysteme, die in Revit mit Zwei-, Drei- oder Sechs-Wege-Ventil-Revit-Familien definiert werden, können im SOLAR-COMPUTER-Rohrnetzprogramm automatisch auf entsprechende Netzbauteile inkl. korrekter logischer Hydraulik für die Berechnung und Netzauslegung abgebildet werden.

Detail „Performance und Content“: SOLAR-COMPUTER-Software trennt konsequent CAD- und Berechnungs-Stammdaten. Durch diese Logik können schlanke intelligent parametrisierte Revit-Familien sowie die originalen Revit-TGA-Familien durchgängig mit Berechnungsdaten (u. a. aus VDI 3805-Hersteller-Datensätzen) verbunden werden. Falls Hersteller-CAD-Content zu detailliert ist, kann auch auf schlanke Familien zurückgegriffen werden, die wiederum durch alphanumerische Herstellerinformationen aus der Berechnung verbunden werden. Damit garantiert die Lösung bei großen Projekten die notwendige Performance.

Weitere Details erläutert SOLAR-COMPUTER im Rahmen seiner Seminare, Online-Messen oder Homepage-Informationen. Allgemein stellt die o. g. Softwarelösung die am weitesten im Markt verbreitete BIM-Lösung bei großen Bauunternehmen dar und wird zunehmend auch in großen und kleinen TGA-Ingenieurbüros eingesetzt. Die Berechnungsprogramme inkl. Revit-Verbindungs-Tool „GBIS“ für die Gewerke Heizung/Kälte, Sanitär, Luftkanalnetz und Gebäude (Energie, Simulation, Heiz-/Kühllast) sind ab SOLAR-COMPUTER-DVD „Oktober 2017“ lieferbar.

**Downloads:** siehe <http://solar-computer.de/index.php?seite=service&sub=presse>  
**Pressekontakt:** SOLAR-COMPUTER GmbH, Daniela Ludwig, E-Mail: [Daniela.Ludwig@solar-computer.de](mailto:Daniela.Ludwig@solar-computer.de)

[www.solar-computer.de](http://www.solar-computer.de)